

*für Spitzenerzeugnisse und Verfahren, die unserem Land einen hohen volkswirtschaftlichen Nutzen erbringen.*

So beruht beispielsweise das internationale Ansehen solch hervorragender Wissenschaftler wie der Professoren Bewilogua, Lauter, Lösche, Phillippow, Reichhardt und einer Reihe anderer auf ihren naturwissenschaftlich-technischen Ergebnissen, die sie bei der Lösung volkswirtschaftlich entscheidender Forschungs- und Entwicklungsaufgaben auf ihren Gebieten erreicht haben.

Neben der Entwicklung eines hohen gesellschaftlichen Verantwortungsbewußtseins und der vollen inneren Bereitschaft jedes Wissenschaftlers zu schöpferischen Höchstleistungen ist hierzu notwendig, auch die Kapazitäten der Grundlagenforschung in Übereinstimmung mit der volkswirtschaftlichen Strukturentscheidung zu konzentrieren und systematisch auszubauen. Die diesen Erfordernissen widersprechenden oder nicht für die Zusammenarbeit mit der UdSSR und den anderen sozialistischen Ländern im Prognosezeitraum vorgesehenen -Forschungen sollten — soweit unter dem Gesichtspunkt der staatlichen Interessen der DDR vertretbar — eingestellt werden.

Wir schlagen vor, daß das Staatssekretariat für Forschung und Technik gemeinsam mit den Leitungsgremien der Akademie der Wissenschaften, von diesen Grundsätzen ausgehend, Vorschläge entwickelt, wie die staatliche Verantwortung für das Forschungspotential in der Forschungsgemeinschaft naturwissenschaftlicher, technischer und medizinischer Institute den gewachsenen Anforderungen an die Planung und Leitung der Grundlagenforschung anzupassen ist. Es geht besonders darum, durch eine rationellere Organisation und Leitung die Effektivität der Arbeit der Wissenschaftler und übrigen Werktätigen in jedem einzelnen Institut der Forschungsgemeinschaft maximal zu erhöhen. Wir stellen diese Probleme vor den Wissenschaftlern und Ingenieuren, weil ihre Lösung unumgänglich ist.

Dabei sind wir der Überzeugung, daß sich alle Wissenschaftler, ausgehend von ihren Kenntnissen über die naturwissenschaftlich-technische und gesellschaftliche Entwicklung, auf diejenigen Forschungsgebiete konzentrieren werden, die für unsere Zukunft entscheidend sind,

Diesen Erfordernissen entspricht beispielsweise die zwischen dem Institut für Mikrobiologie und experimentelle Therapie und der WB Pharmazeutische Industrie abgeschlossene Vereinbarung. Durch eine grundlegende Veränderung der Aufgabenstellung werden künftig 50 Prozent der Kapa-